

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	6
EINLEITUNG	11
A. Anfang und historische Entwicklung der Wahrheitsfrage	13
B. Von dem Unterschied zwischen Philosophie und Theologie	26
§ 1. Die Forschungsansätze über die Trennung von Philosophie und Theologie im Denken des Thomas.....	26
§ 2. Thomas von Aquins Unterscheidung zwischen Philosophie und Theologie.....	28
C. Zur Gliederung und Struktur	36
ERSTER TEIL: DER URSPRUNG DES WAHRHEITSBEGRIFFS VON THOMAS VON AQUIN	39
Erstes Kapitel: Die Erkenntnisproblematik als Ausgang der Wahrheitsproblematik	39
A. Vorbereitende Betrachtungen	39
B. Die Wahrheitsproblematik in <i>De veritate q1 a1</i>	40
Zweites Kapitel: Die Unterscheidung von Wissenschaft und Erkenntnis.....	43
A. Der Begriff der Wissenschaft.....	45
B. Der Begriff der Erkenntnis	57
§ 1. Die <i>res cognita</i> in der Erkenntnis.....	60
a) Exkurs: Ding an sich und Erscheinung bei Kant.....	67
b) Das Ding an sich und die Erscheinung in Thomas' Lehre	70
§ 2. Das <i>cognoscens</i> in der Erkenntnis.....	76
§ 3. Die <i>similitudo</i> als das konstituierende Moment der Erkenntnis	87
Drittes Kapitel: Die Erkenntnis und ihre Grundbedingungen	95

A. Die Erkenntnis der Prinzipien.....	95
B. Die Prinzipien der Erkenntnis	108
Viertes Kapitel: Die Transzentalien als Prinzipien der Erkenntnis.....	113
A. Die Transzentalienlehre in <i>De veritate</i> q1 a1	113
B. Die innere Systematik der Transzentalien	117
§ 1. Der Stammbegehriff <i>ens</i>	117
§ 2. Der Stammbegehriff <i>res</i>	125
a) Der Sachgehalt von <i>res</i>	126
b) Der transzendentale Charakter von <i>res</i>	131
a) Die Ansicht des Francisco Suárez.....	131
b) Die Ansicht des J. B. Lotz	138
c) Die Beziehung von <i>res</i> zu <i>ens</i>	141
§ 3. Der Stammbegehriff <i>unum</i>	145
a) Struktur und Natur der von <i>unum</i> vorausgesetzten Teilung.....	146
b) Das privative Wesen der durch das <i>unum</i> vollzogenen Negation.....	155
c) Die Wechselbeziehung zwischen dem <i>unum</i> und der <i>multitudo</i>	158
§ 4. Der Stammbegehriff <i>aliquid</i>	162
a) Das Wort <i>aliquid</i> und sein Gebrauch bei Thomas	163
b) Der transzendentale Charakter des <i>aliquid</i> und seine Funktion innerhalb der Erkenntnis.....	167
§ 5. Der Stammbegehriff <i>verum</i>	175
a) Der Begriff <i>ens</i> als das Erste der Erkenntnis überhaupt und der Begriff <i>verum</i> als das Erste der Dingerkennennts	177

b) <i>Verum</i> als Bezeichnung des Wesens des Verstandes.....	179
§ 6. Der Stammbeispiel <i>bonum</i>	183
a) Der innere Gehalt des <i>bonum</i>	183
b) Das Gute in den Dingen und die Dinge als das Verstandesziel	185
Fünftes Kapitel: Zusammenfassung des ersten Teiles	193
ZWEITER TEIL: DIE KONSTITUTION DER WAHRHEIT UND IHRE DEFINITION.....	197
Erstes Kapitel: Die Unterscheidung zwischen dem Begriff des Wahren und dem Begriff der Wahrheit	197
A. Rückblickende Betrachtungen	197
B. Die allgemeinen Bestimmungen des Begriffs des Wahren und seiner Beziehung zum Begriff der Wahrheit	198
§ 1. Thomas' explizite Unterscheidung von <i>verum</i> und <i>veritas</i>	199
§ 2. Die Natur der Erkenntnis und der Wahrheit als Ursache der Unterscheidung von <i>verum</i> und <i>veritas</i>	202
Zweites Kapitel: Thomas' Auseinandersetzung mit den überlieferten Wahrheitsdefinitionen.....	205
A. Thomas' Interpretation der Wahrheitsdefinitionen.....	205
§ 1. Der Sentenzenkommentar	205
§ 2. Die <i>Summa theologiae</i>	208
§ 3. Die <i>Quaestiones disputatae de veritate</i>	212
B. Sachliche Schwerpunkte in Thomas' Interpretation	215
Drittes Kapitel: Das Wahrheitsverständnis des Thomas von Aquin..	217
A. Die Wesenseinheit von Erkenntnis und Wahrheit und deren Unterscheidung	217
B. Von der ersten Tätigkeit des Verstandes und ihren Momenten..	219

§ 1. Die Gegenstände des <i>intelligere</i>	219
§ 2. Der Begriff des <i>intelligere</i>	225
C. Von der Verstandestätigkeit des Verbindens und Trennens	
bzw. des Urteilens	231
§ 1. Das Erkennen dessen, was überhaupt dem Ding zugehört ...	231
§ 2. Ziel und Endzweck des Urteils.....	242
D. Die Sprache als das Medium des Urteilens.....	247
§ 1. Die strukturellen Momente des Urteils	247
§ 2. Urteilen als Aussprechen.....	252
Viertes Kapitel: Die Wahrheitsdefinition und der systematische Ort der Wahrheit	261
A. Die Definition der Wahrheit.....	261
§ 1. Grundstruktur der Wahrheitsdefinition	261
§ 2. Die <i>rectitudo</i> als Bestimmtheit der <i>adaequatio</i>	264
§ 3. Ergebnisse aus der vorherigen Untersuchung	275
B. Der systematische Ort der Wahrheitsfrage.....	277
SCHLUSS	283
LITERATURVERZEICHNIS	301